

Wasserwelt – Wie geht es weiter?

Im Sommer 2013 fiel auf Initiative von Bezirksvorsteher Gerhard Zatlöckl der Startschuss zum BürgerInnenbeteiligungsverfahren zur Zukunft der Wasserwelt. Dabei wurden insgesamt 783 Interviews vor Ort von der Gebietsbetreuung Stadterneuerung, dem BürgerInnendienst und dem Fair-Play-Team durchgeführt. Die Ergebnisse dieser Interviews wurden in einem Leitbild, welches als Planungsgrundlage dient, zusammengefasst. In Folge wurde Anfang 2015 ein Wettbewerb für ArchitektInnen und LandschaftsplanerInnen ausgeschrieben, damit diese nach dem Leitbild ihre Ideen und Entwürfe der zukünftigen Wasserwelt zu Papier bringen.

Im Frühjahr 2015 wird nun eine Fachjury das beste Projekt aus den sechs Einreichungen auswählen, und beim **Wasserweltfest am 12. Juni 2015** wird das Projekt der Öffentlichkeit präsentiert. In den beiden Wochen nach dem Wasserweltfest werden die Pläne in der Gebietsbetreuung Stadterneuerung ausgestellt. Selbstverständlich können die BürgerInnen dann noch Änderungswünsche einbringen, und sofern es möglich ist, werden diese eingearbeitet. Baubeginn der Umgestaltung wird 2016 sein, wobei der Bezirk in Summe 900.000.- Euro für den Umbau budgetiert hat. Das Ziel dabei ist klar: Die Wasserwelt soll zu einem attraktiven Ort unter Berücksichtigung der Interessen von AnrainerInnen und NutzerInnen werden.



Bezirks-Termine Frühjahr/Sommer 2015

16. April - Bezirksvertretungssitzung Rudolfshelm-Fünfhaus

Wo: Festsaal der BV 15, 1150 Wien - Rosinagasse 4 / Wann: 17:00 Uhr / öffentliche Sitzung

19. April - 13. Run 15 - Der beliebte Frühlingslauf für jung und alt

Wo: Äußere Mariahilfer Straße/Lehnergasse, 1150 Wien / www.run15.at

4. Mai - Bezirksfestwocheneröffnung - Die Bezirksschulen eröffnen das heurige Kulturspektakel

Wo: Haus der Begegnung 15, 1150 Wien - Schwendergasse 41 / Wann: 16:00 Uhr / freier Eintritt

7. Mai - Fest „40 Jahre Schwendergasse 41“ mit Adi Hirschal

Wo: Bereich Schwendermarkt, 1150 Wien - Schwendergasse 41 / Wann: ab 14:00 Uhr / freier Eintritt

Impressum/Kontakt:

Medieninhaber und Herausgeber: Stadt Wien
für den Inhalt verantwortlich, vorbehaltlich Druckfehler:
Bezirksvorsteherung 15, 1150 Wien, Gaspasse 8-10,
Telefon: +43 1 4000 15 110 / E-Mail: post@bv15.wien.gv.at

Redaktion:
Mag. Gerald Rauch
Druck: Druckerei
Seitz, Wien 2015.



Aktuelles aus Rudolfshelm-5haus



Eine Information der Bezirksvorsteherung 15 - Ausgabe 1 / 2015



Liebe Rudolfshelm-Fünfhauserinnen und Rudolfshelm-Fünfhauser!

Von 18. bis 23. Mai ist die Welt zu Gast im 15. Bezirk, denn Austragungsort des 60. Eurovision Song Contest ist die Wiener Stadthalle. Während der insgesamt zwölf ORF-Veranstaltungen in der Show-Woche werden zehntausende Musikfans aus aller Welt in die Stadthalle strömen, um gemeinsam ein Fest der Toleranz, der Völkerverständigung und der Musik zu feiern.

Dass dies nicht spurlos an der unmittelbaren Umgebung vorübergehen kann, liegt auf der Hand. Für uns als 15. Bezirk und als Stadt Wien hatte es daher in allen Überlegungen zum Verkehrskonzept oberste Priorität, die Unannehmlichkeiten für Sie als AnrainerInnen hinten zu halten.

Mit klaren Zielsetzungen: den zuströmenden und abfließenden Verkehr sowie den vorübergehenden Parkplatzverlust möglichst gering zu halten und die Zufahrtsmöglichkeiten und den Verkehrsfluss optimal aufrecht zu erhalten.

Einen Überblick samt Plan über alle Verkehrsmaßnahmen finden Sie umseitig. Ich möchte Sie auch ausdrücklich auf die „Info-Hotline Straße und Verkehr“ der Stadt Wien (01 / 955 59) aufmerksam machen. Dort erhalten Sie alle Antworten zu Verkehrseinschränkungen im Stadthallenbereich im Vorfeld und während des Eurovision Song Contest. Apropos Musik: Ich möchte Sie auch gerne zu unserer heurigen Bezirksfestwochen-Eröffnung am 4. Mai um 16 Uhr im Haus der Begegnung (15., Schwendergasse 41) einladen. Diese wird wieder von unseren Bezirksschulen gestaltet. Der Eintritt ist frei. Mit musikalischen Grüßen, herzlichst Ihr


Gerhard Zatlöckl

Eurovision Song Contest - Verkehrsmaßnahmen im Bereich der Wiener Stadthalle

**Überblick Verkehrsmaßnahmen:**

- * Fahrstreifen am Vogelweidplatz bleibt zur Durchfahrt erhalten
- * Komplettsperre der Hütteldorfer Straße im Bereich zwischen Gürtel und Schweglerstraße von 18. bis 23. Mai jeweils von 16:00 bis 19:30 Uhr - Zufahrt nur mit Wagenkarte möglich
- * Wegfall von 50 bis zu maximal 200 Parkplätzen in den Bereichen Hütteldorfer Straße und Vogelweidplatz
- * ab 1. Juni stehen wieder alle Stellplätze zur Verfügung

„Info-Hotline Straße und Verkehr“

Unter **01 / 955 59** erhalten Sie kostenlos täglich von 7:00 bis 18:00 Uhr Informationen zu Verkehrseinschränkungen im Bereich der Wiener Stadthalle im Vorfeld sowie während des Eurovision Song Contest 2015.

Vogelweidplatz: Ab 4. April beginnen die Aufbauarbeiten des ORF in der Stadthalle. Um die Zuliefermöglichkeiten über den Vogelweidplatz zu gewährleisten und um gleichzeitig eine Fahrbahn in diesem Bereich aufrecht zu erhalten, werden hier stufenweise Parkplatzflächen reduziert.

Hütteldorfer Straße: Komplettsperre der Hütteldorfer Straße in der Show-Woche von 18. bis 23. Mai jeweils von 16:00 bis 19:30 Uhr. Eine Zufahrt ist nur mit Wagenkarte möglich. Das Queren der Hütteldorfer Straße im Bereich Beingasse-Vogelweidplatz wird zu Zeiten der Komplettsperre nicht möglich sein.

Ab 10. Mai zeitlich gestaffelter Wegfall von Stellplätzen im Bereich zwischen Gürtel und Beingasse zur Schaffung von Vorfahrts- und Haltebereichen für Zubringerdienste, Busse, etc.

Parkplatzsituation: Insgesamt wird es zu einem zeitlich und örtlich gestaffelten Stellplatzverlust von insgesamt ca. 50 bis zu maximal 200 Stellplätzen (Show-Woche) im Bereich rund um die Stadthalle kommen. Ab spätestens 1. Juni stehen nach den Abbauarbeiten wieder alle Stellplätze zur Verfügung.

Zufahrtsmöglichkeiten während Komplettsperre: Die Zu- und Abfahrt zu den Garagen wird grundsätzlich nach Maßgabe der aktuell in der Hütteldorfer Straße vorhandenen Verkehrssituation (Zu- bzw. Abfahrt von Delegiertenbussen, Zu- bzw. Abstrom von ZuseherInnen, u.a.m.) möglich sein. Die Polizei wird entsprechend personell besetzt vor Ort sein und entscheiden, ob und wann das Zu- und Abfahren zu bzw. von den Garagen möglich ist.

FußgängerInnen: Es wird keine Sperren für FußgängerInnen geben. Bedingt durch den Zu- bzw. Abstrom der ZuseherInnen wird es aber zu einem starken und daher behindernden FußgängerInnen-Verkehr kommen.

Verkehrsaufkommen allgemein: Die Stadt Wien und der ORF sind bemüht, die zusätzliche Verkehrsbelastung möglichst gering zu halten. Die Wiener Linien werden in der Show-Woche die Intervalle der U-Bahn und der Straßenbahnlinien im Umfeld verkürzen.

Alle Stadthallen-AnrainerInnen erhalten in den kommenden Tagen weitere Informationen per Post.

Weiterführende Informationen zum Eurovision Song Contest: www.songcontest.wien.at